

Die frühherbstliche Heisswetter - Wanderung

Bei recht heissen Temperaturen bestiegen 22 Veteranen das Postauto um nach Amlikon Unterdorf zu fahren. Nach kurzer Begrüssung durch den Ober Vorläufer Hans ging ab der Haltestelle in zwei Gruppen los.

Die sechsköpfige Elite mit Hans voraus machte anscheinend zuerst einen kleinen Bergpreis und marschierte danach auf der linken Thur Seite über Bussnang bis zur Rotenhauser Thurbrücke, überquerte diese und marschierten auf der andern Thurseite bis zum Tagesziel dem Restaurant «Tante Trudi». Dieses Restaurant ist beim Areal der Meierhans Mühlen gelegen.

Die 16 Genusswanderer mit Alwin an der Spitze überquerten bei Amlikon zuerst die Thur. Danach gings in der prallen Sonne auf der rechtseitigen Thurseite in Richtung Weinfeld. Um nicht immer «Achtung Velo» rufen zu müssen marschierten wir nicht durch den Wald, sondern dem Waldrand entlang. Da es dort doch etwas gar heiss war gings im Wald auf den regulären Weg mit den vielen Vielfahrern. Auch diese wollten halt am Schatten fahren.

Nach 4.75 Km und 7 Metern Steigung wurde von den Genusswanderern inkl. zwei Verschnauf Pausen wurde nach 11/4 Stunden die Tante Trudi Beiz erreicht. Wieso die Elite schon am Durst löschen war entzieht sich unserer Kenntnis. Ob sie abgekürzt haben konnte nicht herausgefunden werden. Jedenfalls war alle da und der Möhl ohne, das Bier und die Nussgipfel konnten genossen werden.

Fertig marschiert war es jedoch noch nicht. Ab der Beiz gings noch zum Bahnhof Weinfeld in den überfüllten Zug nach Frauenfeld. Röbi und ich haben auf der Treppe noch einen Sitzplatz gefunden. Jedenfalls geht der Dank für die Organisation der heutigen Wanderung an Hans und Alwin.

